

Inhalt

Vorwort	9
1 Motive und Wesensmerkmale der Wertpapierleihe	11
2 Überblick über die Verleihsysteme	13
2.1 Wertpapierleihe durch Zentralverwahrer	13
2.2 Wertpapierleihe durch Banken	14
3 Geschäftsmöglichkeiten	16
3.1 Arbitrage	16
3.2 Spekulation	17
3.3 Vermeidung von Verzug bei Geschäftsbelieferung	17
3.4 Reserve für Lombardzwecke	17
4 Abgrenzung zu ähnlichen Geschäften	18
4.1 Echte Wertpapierpensionsgeschäfte	18
4.2 Unechte Pensionsgeschäfte	18
4.3 Repo-Geschäfte	18
5 Entwicklung der Wertpapierleihe in der Bundesrepublik	20
5.1 Marktteilnehmer und Marktumfang	20
5.2 Bedeutung für den heimischen Finanzmarkt	21
5.3 Ausblick	22
6 Rechtsfragen der Wertpapierleihe und gesetzliche Grundlagen	24
6.1 Leihe oder Darlehen?	24
6.2 Findet ein Eigentumsübergang statt?	25
6.3 Vermögens- und Verwaltungsrechte während der Leihe	25
6.4 Rechtsbeziehungen zwischen den Beteiligten	26
6.5 Termin- und differenzrechtliche Bewertung	26
6.6 Wird die Wertpapierleihe durch die Neufassung des Verbraucher- kreditgesetzes tangiert?	27
6.7 Grundsatzrelevanz	27
6.8 Meldepflichten	28
6.9 Mindestreserve	29
7 Bilanzierung	30
7.1 Bilanzierung beim Verleiher	30
7.2 Bewertung beim Verleiher	31

7.3	Ausweis beim Verleiher	31
7.4	Bilanzierung beim Entleiher	32
7.5	Bewertung beim Entleiher	33
7.6	Ausweis beim Entleiher	33
8	Steuerliche Behandlung	35
8.1	Gewerblicher Verleiher: Definition und Besteuerung	35
8.2	Die Besteuerung beim privaten Verleiher	36
8.3	Ausländische Verleiher	37
8.4	Die Besteuerung beim gewerblichen Entleiher	37
8.5	Die Besteuerung beim privaten Entleiher	38
8.6	Ausländische Entleiher	38
8.7	Umsatzsteuer	39
9	Organisatorische und rechtliche Ausgestaltung der Leihsysteme dargestellt am Beispiel des Deutschen Kassenvereins	40
9.1	Grundstruktur des Wertpapierleihsystems Deutscher Kassenverein	40
9.2	Vertragsbeziehungen bei der Leihe über den Kassenverein	41
9.3	Depotrechtliche Fragen	43
9.4	Die organisatorische Ausgestaltung anderer Leihsysteme	43
9.5	Verleiharten	44
9.6	Zuteilungsverfahren	45
9.7	Anonymität der Beteiligten	45
9.8	Sicherheiten	46
9.9	Garantien	47
9.10	Zugelassene Wertpapiere	49
9.11	Volumina	50
9.12	Vermögens- und Verwaltungsrechte	50
9.13	Dauer eines Leihvorganges	51
9.14	Kündigungsmöglichkeiten	51
9.15	Maßnahmen bei nicht fristgemäßer Rückgabe an DKV, CEDEL und Euro-Clear	52
9.16	Gebühren verschiedener institutioneller Betreiber	53
9.17	Darstellung eines Verleihvorganges beim Deutschen Kassenverein anhand eines Beispiels	55
9.18	Schaubilder zu den Verleihvorgängen bei der CEDEL und Euro-Clear	57
10	Überlegungen vor der Beteiligung an der Wertpapierleihe	59
11	Formeln und Rechenbeispiele	61
11.1	Nutzen- und Gebührenberechnung (Formeln)	61
11.2	Berechnung des Nutzens bzw. der Gebühr bei Aktien	61

11.3	Berechnung des Nutzens bzw. der Gebühr bei Bund-Anleihen	63
11.4	Berechnung der Beteiligungsquote bei einer Pool-Lösung	65
12	Materialien	66
12.1	Bedingungen für Wertpapier-Leihgeschäfte der Deutscher Kassenverein AG	66
12.2	Technische Bedingungen für Wertpapier-Leihgeschäfte der Deutscher Kassenverein AG	74
12.3	Sonderbedingungen für Wertpapier-Leihgeschäfte im Wertpapier- Leihsystem der Deutscher Kassenverein AG	115
12.4	Stellungnahme der Landeszentralbank in Baden-Württemberg zur Frage der Mindestreserve bei unechten Pensionsgeschäften vom 26. Januar 1984	122
13	Literaturhinweise	124